

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Evangelischer Wandersmann**

**Stiegler, Johannes**

**Freyburg i. Br., 1667**

8. Vortrag

[urn:nbn:de:bsz:31-131471](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-131471)

verworfen vnd verdambt worden.

## 8. Vortrag.

Lutherische Prediger. Daß die Augspurger Confession 1. auß pur lautern Wort Gottes gezogen. 2. durch die ganze Welt erschollen. 3. bisher ungeändert verbliben.

## Außschlag.

Catholische Zuhörer. 1. Daß kein einiger Articul / so dem Catholischen Glauben zuwider / auß dem Wort Gottes könne erwisen werden / wie die mehr als hundert Jährige Erfahrung bezeüget; Ist also die Augspurger Confession nicht auff H. Schrift / sondern auß pur lauter Menschentand gegründet / in allem dem / was Sie der Catholischen Glaubensbekandnuß zuwider lehrt. Wie berrüglich aber in Verfassung vñ Verfertigung der Augspurger Confession gehandelt worden / hat Dr. Luther sein redlich seinem Philip Melanck.

lancthon gebeyret mit disen Worten:  
 Si euaserimus pace obtenta, dolos, mē-  
 dacia, & lapsus nostros facile emendabi-  
 mus. Dife nachdenckliche vnd weit auß-  
 sichtige Bekantnuß von der Augspur-  
 ger Confession (so kurz zuvor Kayser  
 Carol vbergeben war) befindet sich in  
 der Sendschriefft / welche Dr. Martin  
 Luther auß seiner Einöd den 2. Herbst-  
 monat Anno 1530. an Philips Me-  
 lancthon / auff Teutsch (Schwarzerer  
 genant) lautet auff onser Teutsch also:  
 Wann wir dem Gewalt werden ent-  
 gangen seyn / vnd den Fride erlangt ha-  
 ben / wollen wir vnser Betrügeren / Lü-  
 gen vnd Fähler leichtlich verbessern. So  
 weit erstrecken sich die eygene Wort D.  
 Luthers / so zu lesen im Antworz Brieff /  
 auff daß den 25. Augstmonat von Aug-  
 spurg auß abgangeses Schreiben / wie  
 zu lesen bey David Chytræo / einem vor-  
 nehmen Lutherischen Prediger vnd Hi-  
 storischreiber / in seiner Lateinischen Hi-  
 stor

stori 15. 8. zu Franckfurt getruckt / am  
295. bl. Beicht vnd bekennet also Dr.  
Luther / daß in Auffrichtung der Aug-  
spurger Confession Betrug / Lügen vnd  
Fehler mit eingelassen: welche die Lu-  
theraner noch vngedert zuhalten sich  
berühmen: warnach sich vernünfftige  
Leuth zurichten wissen.

2. Daß die Augspurger Confession  
nicht durch die ganze Welt erschollen/  
sondern nur durch den vierdten vnd  
kleinsten Theil Europa genant / vnd  
zwar nicht in allen Landen bekant / auch  
biß auff den heutigen Tag nicht vom ge-  
henden Theil Europæ angenommen  
worden. Es haben zwar die Luth. Pre-  
diger getrachtet die Augspurger Con-  
fession der Griechischen Kirchen mitzu-  
theilen; derowegen Sie solche in Grie-  
chische Sprach vbersetzt / vnd durch  
Stephan Erlach / dem Constantino-  
politanschen Patriarchen Jeremias  
zugesändet / mit Vberschrift: dem Al-  
B 5 ers

lerheiligsten Fürsten vnd Herrn Jere-  
 miae/rc. in seine H. Hände mit Ehr vnd  
 Reuerenz zu vberantworten. Dife an-  
 gebottene Gemeinſchafft aber war der  
 Griechiſchen Kirchen nicht anſtändig/  
 maſſen nach verſtandenem Inhalt / ge-  
 melter Patriarch im namen aller Mor-  
 genländiſchen Kirché den 15. May Año  
 1576. geantwortet; daß diſe Lutheriſche  
 Glaubens-Bekantnuß der Euangeli-  
 ſchen Wahrheit widerſpreche; derowe-  
 gen die Griechiſche Kirch mit ſolcher  
 nichts gemein haben wolte. Die Wi-  
 derlegſchrift vnnnd beſondere Antwort  
 auff die 21. Articul der Augſpurger  
 Confession wie auch auff den andern  
 Theil von den Mißbräuchen/iſt mehr-  
 mahl in öffentliſchen Truck außgangen.  
 Es haben auch die Schreiben/ſo neben  
 der Widerlegſchrift an die Profefſores  
 zu Tübingen vom Patriarchen Jere-  
 mias vberſendet/ David Chytræus/  
 Lateiniſch: vnnnd Henricus Arnoldus/  
 Teuſch in Truck verfertigen laſſen.

Wofern aber in der Augspurger Confession der einig seligmachende glaub verfaßt wäre / möchte sich vnzahlbare Völcker in den drey größten Theilē der Welt / Africa / Asia / vnd America / am Jüngsten Tag billich beklagen / vnd fragen / warumb ihnen diser Seeligmachende Glaub / nicht auch von Lutherischen Predigern vberbracht / vnd verkündiget worden? Warumb der gerechte Gott verhengt / daß Sie durch Päßstliche Prediager vom Hendenthumb in das Pabstum gerathen / darinn der Augspurger Confession in drey Theilen der Welt gar niemahl meldung geschehen?

3. Daß die Augspurger Confession bisher vngeändert verbliben / widersprechen (neben den Catholischen) die Calvinistē in ihrem Bericht von Ursprung der Streitigkeiten in Religionsachen / gleich am 8 blat / mit folgenden Worten: Dese verbesserte Augspurger Confession ist von der zeit an im Brauch vñ

B 6 Übung

Thung gewesen/ so gar/ daß man von  
 der Ersten Ungeänderten Augspurger  
 Confession kein Exemplar mehr finden  
 können/da man die Bücher Lutheri zu-  
 sammen getruckt/dann deßwegen man  
 beym Jahr 1530. ein Lücken lassen müs-  
 se/wie man vor Augen siehet/vñ außdruck-  
 lich darbey stehet: Bissher der Caluini-  
 sche Bericht: Zu Basel durch Geörg  
 Decker getruckt Anno 1636. Welcher  
 auch deutlich außführet / wann/ vñnd  
 mit welcher vornehmen Lutheraner vor-  
 wissen vñ guten Willen/dise Verbesse-  
 rung Augspurger Confession sey vorge-  
 nommen worden. Weil nun vnder  
 dem Titul (die wahre ungeänderte Aug-  
 spurger Confession/wie Sie 1530. Ca-  
 rol dem Fünfften / Römischen Kayser  
 vbergeben) daß iez benambte Buch bald  
 kurz/ bald lang/ oder ( wie Sie es nen-  
 nen) anders für die Schul Jugend/  
 anders für Erwachsene / auch mit ver-  
 wechslung der Zahlen/so den Artckeln  
 vor.

vorgefetzt / aufgangen; Als hat Wandersman seine in diesem Büchlein eingeführte Stellen / auß dem allergemeinsten lateinischen Exemplar gezogen.

### 9. Vortrag.

Lutherische Prediger. Daß im 21. Articul Augspurger Confession außdrücklich bezeugt werde / daß Sie kein Glaubens- Articul zu endern / oder der Römischen Kirchen hauptsachliche zu wider einführen / sondern nur die eingeschlichene Mißbräuch abzu-schaffen / gefinnet wären: Daß sie das Kirchenkleid nicht zerreißen / sondern nur die mehr zu Ungebühr als Ehrenzier angefückte vnd auffgestickte Borten vnd Schnur abtrennen / vnd sein erste Gestalt vnd Schöne wider geben wollen: Das Kind / sagen sie / war schmutzig / vnd eines Bads bedürfftig.

### Aufschlag.

Catholische Zuhörer. Daß / wann